

Abb. 1: Eichelhäher 2011-2016 Verbreitung der Meldungen

Die Eichelhäher kommen in allen bewaldeten Bereichen vor. Sie meiden die Feldmark und wechseln von einem Wald zum anderen vorzugsweise entlang der Baumstreifen an Straßen und Gewässern. Wie die Elster und die Rabenkrähen kommen sie in immer größerer Zahl in bebauten Gebieten vor.

Jahr	Meldungen
2011	141
2012	346
2013	422
2014	384
2015	339
2016	463

Tab. 1: Eichelhäher Jahresmeldungen 2011-2016

Es liegen 2095 Meldungen für den Berichtszeitraum vor.

Davon waren 50 Meldungen von brutverdächtigen Paaren. Es ist aber bemerkenswert, dass es lediglich 3 Brutnachweise dieser auffälligen Art gegeben hat.

18.06.2013 5 Ex. 2 Ad. und 3 1KJ/dj. Burgstemmen SO Feldmark, Nordstemmen. Hill

17.04.2015 2 Ex. 1 Ad. mit ebenflügge Juv. Lühnde NW., Algermissen. Von G. Busche an einer Vogeltränke in seinem Garten.

28.05.2016 1 Ex. Ad. futtertragend, Wülfingen NO, Elze. Weinhold

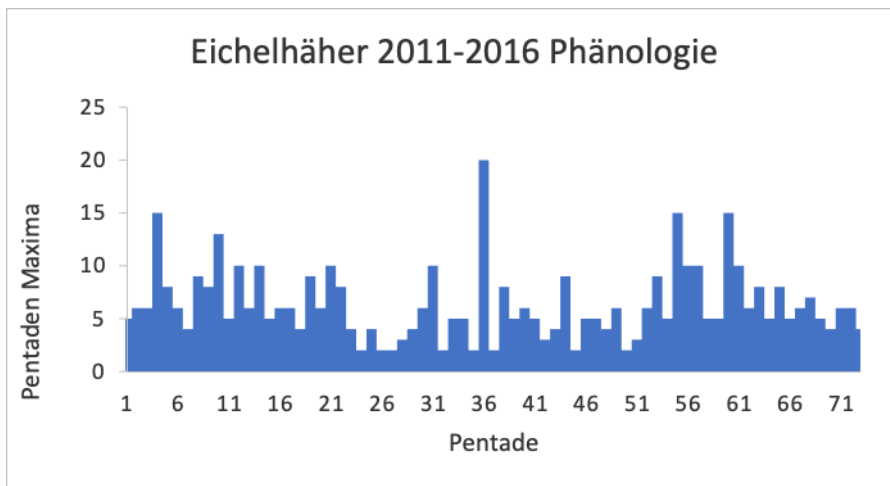


Abb. 2: Jahresverteilung Eichelhäher 2011-2016 nach Pentaden Maxima

Die jahreszeitliche Verteilung der Meldungen zeigt keinen eindeutigen Trend. Auch die Höchstzahlen zeigen keinen eindeutigen Trend. Die höchsten Zahlen resultieren meistens aus Zählungen und sind nicht von Trupps.

© Ornithologischer Verein zu Hildesheim